

Arbeitsschwerpunkte 2026

des Deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge e. V.

Im Jahr 2026 stellt der Deutsche Verein für öffentliche und private Fürsorge e. V. die Modernisierung des Sozialstaats in den Fokus und wird sich intensiv mit den Ergebnissen der Kommission zur Sozialstaatsreform auseinandersetzen. Weitere übergeordnete Schwerpunktthemen sind die Chancen und Herausforderungen durch den Einsatz von KI und digitalen Technologien in der Sozialverwaltung und den Handlungsfeldern des Sozialen sowie die Frage nach einem gerechten Ausgleich im Miteinander zwischen den Generationen und die Stärkung eines sozialen Europas.

Als Forum des Sozialen bietet der Deutsche Verein neben Stellungnahmen und Empfehlungen mit seinen Fachveranstaltungen und vielfältigen Austauschformaten Raum, um zu diskutieren, voneinander zu lernen und die Themen des Sozialen weiter voranzubringen.

Save the Dates

- Abend der Begegnung des Deutschen Vereins am 9. Juni 2026 in Berlin
- Hauptausschusssitzung des Deutschen Vereins am 16. September 2026 in Berlin sowie vorabendlicher Empfang am 15. September 2026 in Berlin
- ASD-Bundeskongress vom 15. bis 17. September 2027 in Münster
- 84. Deutscher Fürsorgetag vom 16. bis 18. Mai 2028 in der Freien und Hansestadt Hamburg

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e. V. – seit über 145 Jahren das Forum des Sozialen

Der Deutsche Verein für öffentliche und private Fürsorge e. V. ist das gemeinsame Forum von Kommunen und Wohlfahrtsorganisationen sowie ihrer Einrichtungen, der Bundesländer, der privatgewerblichen sozialen Dienste und der Wissenschaft für alle Bereiche der Sozialen Arbeit, der Sozialpolitik und des Sozialrechts. Er begleitet und gestaltet durch seine Expertise und Erfahrung die Entwicklungen u.a. der Kinder-, Jugend- und Familienpolitik, der Sozial- und Altenhilfe, der Grundversicherungssysteme, der Pflege und Rehabilitation sowie der Migration und Integration.

Ausgewählte Themenfelder und Aktivitäten:

Kindheit, Jugend, Familie, Alter

Kinder- und Jugendhilfe

- Inklusives SGB VIII – Bundesgesetz zur ersten Stufe der SGB VIII-Strukturreform
- Empfehlungen zur praxisorientierten Umsetzung einer inklusiven Hilfeplanung
- Kinderschutz: Kooperation von Jugendhilfe, Schule und Gesundheitswesen sowie Lösungswege zum Umgang mit der Angebotskrise in den stationären Hilfen und Inobhutnahmen
- Künstliche Intelligenz und Digitalisierung in der Kinder- und Jugendhilfe
- Empfehlungen zu Pauschalbeträgen in der Vollzeitpflege

Frühkindliche Bildung und Betreuung

- Qualität und Sicherung von Teilhabe in der Kindertagesbetreuung
- Empfehlungen zu Inklusion in Kindertageseinrichtungen
- Übergang von Kindertagesbetreuung in die Schule
- Forum Fachberatung für Kindertagesbetreuung

Familienpolitik

- Bekämpfung von Kinder- und Familienarmut im Kontext der Weiterentwicklung monetärer Leistungen, u.a. mit Blick auf eine Neuberechnung des soziokulturellen Existenzminimums sowie auf Digitalisierung und KI, Automatisierung und Entbürokratisierung
- Weiterentwicklung des Unterhaltsvorschussgesetzes zur Verbesserung des Rückgriffs
- Reformprozesse im Familienrecht und Familienverfahrensrecht sowie Empfehlungen zum begleiteten Umgang
- Empfehlungen für eine inklusive Ausrichtung der Familienbildung
- Empfehlungen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Alterspolitik

- Podium Altenhilfe mit Blick auf Bildung im Alter, digitale Kompetenzen und Fortführung der Nationalen Demenzstrategie

Pflege und Rehabilitation

Pflegepolitik

- Weiterentwicklungen in der Pflege und der Pflegeversicherung
- Empfehlungen zu Gewaltschutz in der Langzeitpflege
- Beratungsstrukturen für ältere und pflegebedürftige Menschen

Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen

- Empfehlungen zur Umsetzung und Weiterentwicklung des SGB IX
- Schnittstellenmanagement zwischen den Hilfesystemen SGB VIII und SGB IX: Elternassistenz, begleitete Elternschaft
- Übergänge auf den allgemeinen Arbeitsmarkt für Menschen mit Behinderungen

Betreuungsrecht

- Qualitätssicherung in der rechtlichen Betreuung und an der Schnittstelle zum sozialen Hilfesystem
- Kooperation der örtlichen Betreuungsbehörden und Betreuungsvereine

Soziale Sicherungssysteme und Sozialrecht

- Weiterentwicklungen und Rechtsvereinfachung im SGB II und SGB XII sowie angrenzenden Leistungsgesetzen

Grundsicherung für Arbeitsuchende

- Empfehlungen zur Ausgestaltung und Umsetzung des § 16k SGB II – ganzheitliche Betreuung
- Qualifizierung und berufliche Weiterbildung für Leistungsberechtigte im SGB II

Weiterentwicklung der Sozialhilfe

- Aktualisierung der Empfehlungen zu ernährungsbedingtem Mehrbedarf in der Sozialhilfe
- Einsatz von Einkommen und Vermögen in der Sozialhilfe
- Fachliche Begleitung der Neubemessung der Regelbedarfe

Hilfe in prekären Lebenslagen und Hilfe bei Gewalt

- Übergangsmanagement im Strafvollzug – Empfehlungen zur Verbesserung der Erwerbsintegration und der Prävention von Wohnungslosigkeit bei der Haftentlassung
- Verbesserte Zugänge zu den Hilfen gem. §§ 67 ff. SGB XII und Weiterentwicklung der Wohnungsnotfallhilfen auf kommunaler und Länderebene
- Forum Schuldnerberatung
- Empfehlungen zur Umsetzung des Gewalthilfegesetzes

Soziale Berufe

- Empfehlungen zu Fachkräftesicherung in sozialen Einrichtungen und Diensten – Quereinstiege qualitätssichernd gestalten

Sozialraum und Sozialplanung

- Empfehlungen zum inklusiven Sozialraum
- Forum Sozialplanung
- Netzwerktagen für Controller*innen

Migration und Integration

- Reform des Gemeinsamen Europäischen Asylsystems (GEAS): Informations- und Austauschformate in Bezug auf die Anpassung des deutschen Rechts
- Integration Geflüchteter: Berufsausbildung, Beschäftigung und Sprachförderung
- Forum Migrationssozialrecht und Integration

Internationale und europäische Sozialpolitik

- Fachliche Begleitung der sozialpolitischen Agenda der Europäischen Kommission:
- Europäischer Plan für erschwinglichen Wohnraum und EU-Strategien für die Rechte von Menschen mit Behinderungen, zur Armutsbekämpfung, zur Generationengerechtigkeit sowie für die Gleichstellung der Geschlechter
- Mehrjähriger Finanzrahmen (MFR 2028-2035) und europäische Strukturfonds
- Auswirkungen des EU-Beihilfenrechts auf soziale Dienstleistungen

Grenzüberschreitende Sozialarbeit / Internationaler Sozialdienst (ISD)

- Zentrale Anlaufstelle für grenzüberschreitende Kindschaftskonflikte (ZAnK): Über Grenzen hinweg – Hilfe bei Konflikten ums Kind unter www.zank.de
- Beratung, Fallarbeit, Grundsatzarbeit und Veranstaltungen durch den ISD im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe mit grenzüberschreitendem Bezug und in Fällen von Migration www.issger.de



Deutscher Verein als Ort bundeszentraler Arbeitstreffen

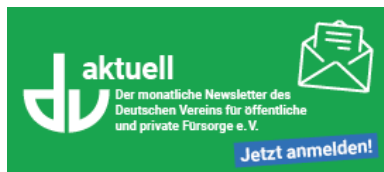
- Netzwerktreffen für kommunale Beauftragte für Menschen mit Behinderungen
- Arbeitsgruppe der örtlichen Betreuungsbehörden
- Tagung für Sozialdezernent*innen
- Treffen der Sozialamtsleitenden der großen Großstädte
- Tagung der Jugendamtsleitenden

Projekt „Lagebild zur Umsetzung des § 71 SGB XII“

- Seit dem 14. August 2025 in Trägerschaft des Deutschen Vereins
- Gefördert durch das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend bis zum 31. Dezember 2026
- Bundesländerübergreifende Erhebung für eine repräsentative Darstellung zu Altenhilfeangeboten und -strukturen sowie zur Altenhilfeplanung und deren Grundlagen

Besuchen Sie unsere Internetseite: www.deutscher-verein.de

Informieren Sie sich:



<https://www.deutscher-verein.de/newsletter/newsletter-anmeldung/>



<https://www.deutscher-verein.de/deutscher-verein/mitglieder/mitglied-werden/>

Folgen Sie uns:



Impressum

Herausgeber:

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.
Dr. Verena Staats, Vorständin
Michaelkirchstr. 17/18
10179 Berlin
www.deutscher-verein.de
E-Mail info@deutscher-verein.de

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend